

**Ratsfrau
Caterina Muth**

DIE LINKE. Fraktion in der Stadtvertretung Neubrandenburg
Fr.-Engels-Ring 53 * 17033 Neubrandenburg

Stadt Neubrandenburg
Der Stadtpräsident
Fr.-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung
Neubrandenburg

Toni Jaschinski
Fraktionsvorsitzender
Fr.-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg
Telefon (0395) 5 55 27 71
Mobil 0178/480 53 58
dielinke.fraktion@Neubrandenburg.de
Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
Konto-Nr. 30 10 43 41 02
BLZ 150 502 00

DS-Nr.:

VII/ 402

Anfrage: Kunst im öffentlichen Raum

Neubrandenburg, den 13.08.20

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,
veranlassen Sie bitte die Beantwortung folgender Fragen durch den Oberbürgermeister.

1. Wie viele und welche Plastiken/Skulpturen, die sich im Besitz der Stadt Neubrandenburg befinden sind eingelagert in Depots und stehen somit nicht im öffentlichen Raum?
2. Wie viele und welche davon sind restaurierungsbedürftig und können somit nicht im öffentlichen Raum aufgestellt werden?
3. Gibt es ein Konzept/Plan wie diese Kunstwerke wieder in den öffentlichen Raum integriert werden?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Caterina Muth
Ratsfrau



Stadt Neubrandenburg - Postfach 11 02 55 - 17042 Neubrandenburg

25.08.2020

**Anfrage vom 13.08.2020
Drucksachen-Nr. VII/402 – Kunst im öffentlichen Raum**

Sehr geehrte Ratsfrau Muth,

zur Beantwortung Ihrer Anfrage an den Oberbürgermeister, die „Kunst im öffentlichen Raum“ betreffend, kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

1. Wie viele und welche Plastiken/Skulpturen, die sich im Besitz der Stadt Neubrandenburg befinden, sind eingelagert in Depots und stehen somit nicht im öffentlichen Raum?

Es sind keine Skulpturen aus dem Besitz der Stadt, die für einen Standort im öffentlichen Raum bestimmt waren, in Depots eingelagert.

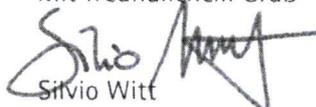
2. Wie viele und welche davon sind restaurierungsbedürftig und können somit nicht im öffentlichen Raum aufgestellt werden?

Derzeitig liegen keine bekannten Schäden vor, so dass keine Skulpturen restaurierungsbedürftig sind.

3. Gibt es ein/en Konzept/Plan, wie diese Kunstwerke wieder in den öffentlichen Raum integriert werden?

Im Jahr 2007 wurden durch die Verwaltung die Kunstwerke im öffentlichen Raum, die im Besitz der Stadt waren, systematisch erfasst und ein Konzept erstellt, wie mit den Werken zu verfahren ist. Dieses Konzept wurde inzwischen vollständig umgesetzt. Von 2008 bis 2012 wurden alle Kunstwerke bis auf die Karl-Marx-Skulptur nach Bedarf restauriert und aufgestellt. Die Karl-Marx-Skulptur steht inzwischen am Schwanenteich. Derzeit werden nur noch neue Kunstwerke in den öffentlichen Raum im Zusammenhang von Baumaßnahmen oder der Neugestaltung des Kulturparks integriert. Für diese Projekte gibt es Ausschreibungen bzw. entsprechende Ankäufe oder Spenden Dritter.

Mit freundlichem Gruß


Silvio Witt
Oberbürgermeister